

# Oberrheinische Märchenstunde

Fantastikinder des Vaihinger Stromberg-Gymnasiums treten im Europapark Rust auf

**VAIHINGEN/RUST** (p). „J'ai rêvé d'un monde parfait comme dans un conte de fée“ – ich habe von einer perfekten Welt geträumt, wie in einem Feenmärchen. Getreu diesen Zeilen aus einem ihrer Lieder durften die Fantastikinder der Klasse 7b des Vaihinger Stromberg-Gymnasiums am vergangenen Montag unter Begleitung ihrer Französischlehrerinnen Carmen Förnzer und Anna-Theresa Kräuter einen erlebnisreichen Tag bei einer Schülerbegegnung im Europapark in Rust verbringen. Gemeinsam mit dem Komponisten der Chansons, dem französischen Musiker Jean Nô, trugen die jungen Sängerinnen dieses und zwei weitere Lieder bei der Auftaktveranstaltung des grenzüberschreitenden kulturellen Projekts „Märchen am Oberrhein“ vor. Trotz Lampenfiebers meisterten die zehn Siebtklässlerinnen ihren großen Auftritt vor mehreren Hundert Schülern unterschiedlicher Altersstufen bravourös.

## Ein Sing-Workshop auf Deutsch und Französisch rundet die Reise ab

Alle Projektteilnehmer hatten während der vergangenen Monate länder- und klassenübergreifend an individuellen Märchenprojekten gearbeitet und stellten sich ihre Ergebnisse nun gegenseitig vor. Außerdem erwartete alle eine interaktive Märchenrallye sowie ein weiterer kurzer Sing-Workshop mit Liedern der Fantastikinder auf Deutsch und auf Französisch. Im Anschluss an das offizielle Programm erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde und durften die Attraktionen des Europaparks in Kleingruppen genießen.

Um die deutsch-französischen Kontakte noch zu vertiefen, hatten die Stromberg-Schülerinnen zuvor in Gastfamilien übernachtet und so auch Einblicke in den französischen Alltag erhalten. Und sogar für einen Kurztrip nach Straßburg mitsamt Besuch im dortigen Münster blieb am An-

kunftstag dank der umsichtigen Planung der französischen Deutschkollegin Bernadette Gall noch Zeit, ebenso wie für eine Open-Air-Probe der Fantastikinder mit dem Komponisten und seiner Gitarre in der Straßburger Innenstadt.

Das gemeinsame Singen mit den begeisterten und textsicheren französischen Schülerinnen war eine der zahlreichen schönen Erinnerungen dieses Zusammentreffens. Ein zusätzlicher Erkenntnisge-

winn war für viele, zu merken, wie einfach es doch ist, sich trotz mancher noch fehlender Vokabeln bereits im zweiten Lernjahr in der Fremdsprache unterhalten zu können, wenn nötig auch mit Händen und Füßen. Alle Fantastikinder freuen sich bereits jetzt auf das nächste deutsch-französische Treffen im Juni in Vaihingen, wo in noch größerer Runde mit Jean Nô eine professionelle Bild- und Tonaufnahme von sechs neuen Liedern stattfinden wird.



Siebtklässlerinnen mit Carmen Förnzer und Jean Nô beim Auftritt im Europapark.

Foto: p

VKZ, 17.5.18